

Kontakt zum Arbeitgeberservice:

E-Mail: fb55-arbeitgeberanfragen@anhalt-bitterfeld.de

Antragstellung:

zu Händen:

Fragebogen zur Prüfung der Fördervoraussetzungen für die Gewährung eines Eingliederungszuschusses

(§§ 88 – 92 Drittes Buch Sozialgesetzbuch (SGB III))

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Das Jobcenter kann durch einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt die berufliche Eingliederung von Personen unterstützen. Eine Förderung ist möglich, wenn die Vermittlung der arbeitsuchenden Person erschwert ist. Ein Zuschuss kann nur gezahlt werden, wenn außerdem zu erwarten ist, dass die volle Arbeitsleistung erst nach einer längeren Einarbeitungszeit als üblich erbracht werden kann. Eine **betriebsübliche Einarbeitung** durch den Arbeitgeber kann **nicht gefördert** werden.

Bitte senden Sie diesen Fragebogen vollständig ausgefüllt und vor der Arbeitsaufnahme der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers zurück, wenn Sie einen Eingliederungszuschuss beantragen möchten.

Angaben zum Unternehmen

Firma	Straße, PLZ Ort
Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner	Ihre Betriebsnummer
Telefon / Mobilfunk	Telefax
E-Mail	

Angaben zur Arbeitnehmerin oder zum Arbeitnehmer

Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------	--------------

Ergänzende Angaben zum Unternehmen

Wurden in den letzten sechs Monaten Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer entlassen?

☐ Nein

☐ Ja, Anzahl:

Tätigkeit/Bereich:

Grund:

Angaben zum Arbeitsverhältnis

Einstellungsdatum:	Wochenarbeitszeit:	
Lohn/Gehalt: €	Die Vergütung ist	
☐ monatlich ☐ stündlich	☐ tariflich, Geltungsbereich des Tarifvertrages:	
	☐ ortsüblich	
Befristung des Arbeitsverhältnisses:	☐ unbefristet	
	☐ befristet bis:	
Wurde bereits ein Arbeitsvertrag geschlossen?	☐ Ja, am (bitte beifügen) ☐ Nein	Weiter auf Seite 2!

Ergänzende Angaben zum Arbeitsverhältnis

Handelt es sich um ein Leiharbeitsverhältnis?	☐ Ja	☐ Nein	
Hinweis: Die Förderung von Leiharbeitsverhältnissen ist nur möglich, wenn Ihnen durch die Beschäftigung der förderungsbedürftigen Person ein finanzieller Nachteil entsteht. Weitere Hinweise dazu entnehmen Sie bitte dem beigefügten Hinweisblatt.			
Falls Ja , erläutern Sie bitte, wodurch Ihnen der finanzielle Nachteil entsteht und/oder welchen wichtigen Beitrag Sie leisten, um die Minderleistung auszugleichen:			

Angaben zum Arbeitsplatz
Berufs-/Tätigkeitsbezeichnung, Referenznummer vom Stellenangebot
genaue Beschreibung des Arbeitsplatzes (Aufgaben, verwendete Maschinen, Software etc.)

Verfügt die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer bereits über Berufserfahrung in dem vorgesehenen Tätigkeitsfeld/Aufgabengebiet?		☐ Ja (bitte angeben)
		☐ Nein
von	bis	Tätigkeit
War die Arbeitnehmerin oder der Arbeitnehmer innerhalb der letzten 4 Jahre in Ihrem Unternehmen bzw. im aktuellen Entleihbetrieb beschäftigt? Handelte es sich dabei um eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, einen Minijob oder um ein Praktikum?		☐ Ja (bitte angeben)
		☐ Nein
von	bis	Tätigkeit und Art des Arbeitsverhältnisses (sv-pflichtig, Minijob etc.)

Minderleistungen/fachliche Defizite der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers
Bitte schildern Sie ausführlich die fachlichen Defizite in Bezug auf den vorgesehenen Arbeitsplatz unter Berücksichtigung der bisherigen <u>Berufserfahrung</u> (z. B. verwendete Maschinen, Software, fehlende Kenntnisse).

**Weiter auf
Seite 3!**

Maßnahmen zum Abbau der Defizite der Arbeitnehmerin oder des Arbeitnehmers Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die fachlichen Defizite abzubauen und in welchem Zeitrahmen (Monate) erfolgt die Einarbeitung?

Weitere Angaben bitte auf gesondertem Blatt vornehmen.
Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.

_____ Ort / Datum	_____ Name (Druckschrift)	_____ Unterschrift / Firmenstempel
☐ Anlagen von Seiten		
☐ Kopie vom Arbeitsvertrag		